

# Robert Palikuca (ehemaliger Sportvorstand)

Beitrag von „AnalytikerFCN“ vom 1. Juni 2021, 22:18

## Zitat von RedBlack93

- Mathenia: war ein No-Brainer, da man nach der guten Erstliga-Saison Angst haben musste, dass Augsburg & co ihn haben wollen
- Hack: (sehr) guter Zweitligaspieler, obs für mehr langt.....
- Schleusener: kabb man so sehen
- Dovedan: Scoute ich dir mit FIFA 2019, weil er in Heidenheim der überragende Mann war
- Geis: geh ich mit.
- Sörensen: Geh ich mit.
- Mavropanos: geh ich mit
- Lohkemper: war insoweit nicht sein Transfer, weil er unter Canadi & Keller null funktioniert hat.

Ergo: ganz normale Transferbilanz

Dagegen:

- Geld verbraten, das nur in diesem einen Fenster so da war (Eigenkapital!)
- Auf mich sehr arrogant wirkendes Auftreten gegenüber der Presse, auf der JHV usw.
- Nachhaltige Zerstörung des Mannschaftsgefüge

Gute Antwort. Bis auf den zweiten Punkt sind deine Contra-Aspekte für mich auch nachvollziehbar, aber dieser ist ohnehin sehr subjektiv.

Wie gesagt: Es ist klar, dass er Fehler gemacht hat, sonst wären wir nicht da unten gelandet. Auch bei der Trainerwahl hat er sich 2x verzockt. Aber er scheint ein gutes Netzwerk zu haben, denn sind wir ehrlich: Welcher der Transfers **vor** Palikucas Amtszeit war einer, der "richtig gut" war und nicht nur "Potential" hatte, als der Spieler/Trainer zu uns kam? Stellen wir uns vor, die Spieler hätten so funktioniert wie sie es bei ihren Standorten zuvor taten, wären wir - wie so oft gehört - eine der Topmannschaften aus Liga 2. Sie taten es aber größtenteils leider nicht, auch, wenn sich mittlerweile der ein oder andere besser zeigt.